

Transparenzerklärung der Privatärztlichen Verrechnungsstelle Limburg-Lahn GmbH für Kunden

*Sehr geehrte Damen und Herren Doktoren,
sehr geehrte Damen und Herren,*

nachfolgend wollen wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bei uns sowie Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht informieren:

1 Wer ist Verantwortlicher der Datenverarbeitung?

Die folgenden Informationen zur Datenverarbeitung und zum Datenschutz erhalten Sie aufgrund gesetzlicher Vorschriften von der

Privatärztlichen Verrechnungsstelle Limburg-Lahn GmbH (nachfolgend kurz „PVS Limburg“)
Adresse: Auf der Heide 2, 65553 Limburg
Telefon: 06431/9121 0
Homepage: www.pvs-limburg.de
E-Mail: info@pvs-limburg.de

Den Beauftragten für den Datenschutz bei der PVS Limburg erreichen Sie unter:

Adresse: Auf der Heide 2, 65553 Limburg
E-Mail: datenschutz@pvs-limburg.de

2 Welche Daten nutzen wir?

Zu Zwecken der Durchführung unseres Dienstleistungsvertrages werden Ihre personenbezogenen Daten, insbesondere Name, Kommunikationsdaten, Bankdaten erhoben und verarbeitet.

Soweit eine rechtliche Verpflichtung hierzu besteht (z. B. auf Basis des Gesetzes über das Kreditwesen - KWG), sind wir auch zur Legitimationsprüfung verpflichtet.

Soweit die Verarbeitung personenbezogener Daten auf einer anderen rechtlichen Grundlage als dem Dienstleistungsvertrag erfolgen sollte, wird darauf explizit hingewiesen. Alle Mitarbeiter der PVS Limburg sowie sonstige in dieser Erklärung genannten Beteiligten unterliegen darüber hinaus der Schweigepflicht des § 203 StGB.

3 Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Alle personenbezogenen Daten werden im Einklang mit der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) verarbeitet:

a. Zur Erfüllung des Vertrages mit Ihnen (Art. 6 lit. b. Abs. 3 DSGVO)

Die Verarbeitung von Daten durch die PVS Limburg erfolgt zur Erbringung unserer Dienstleistungen im Rahmen der Durchführung unserer Verträge mit unseren Kunden oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, die auf Anfrage hin erfolgen. Die Zwecke der Datenverarbeitung richten sich in erster Linie nach dem konkreten Produkt der PVS (z.B. Honorarabrechnung, Vorfinanzierung, Forderungseinzug, Arztkontenmanagement inkl. Durchführung des vorgerichtlichen und gerichtlichen Mahn- und Klageverfahrens, Abgabenberechnungen, sonstige Beratung).

b. Im Rahmen berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO)

Soweit erforderlich, verarbeitet die PVS Limburg auch Daten in eigener Verantwortung zur Wahrung berechtigter Interessen, die über die Vertragserfüllung hinausgehen.

Ein Beispiel dafür sind z.B. Daten, die mit dem Aufrufen unserer Internetseite anfallen, um die Auswertung der Systemstabilität und Systemsicherheit vorzunehmen sowie weitere administrative Zwecke zu verwirklichen.

c. Aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a/Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO)

Soweit Sie uns eine freiwillige Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer Daten für bestimmte Zwecke erteilen, ist eine solche Verarbeitung rechtmäßig. Eine Einwilligung kann jederzeit im gesetzlichen Umfang und ohne Begründung mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der schon erfolgten Verarbeitung bleibt bis zum Zeitpunkt des Widerrufes unberührt.

d. Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 lit. c i.V.m. Art. 9 Abs. 2 lit. h DSGVO)

Zudem unterliegen wir als Verantwortliche Stelle gesetzlichen Vorgaben, aus der sich eine Pflicht zur Verarbeitung und Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten ergeben kann.

4 Empfänger Ihrer Daten

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten nur dann an andere Stellen, wenn dies gesetzlich erlaubt ist, Sie eingewilligt haben oder ein berechtigtes Interesse besteht. So kann z. B. im Rahmen des Forderungsmanagements oder bei der Bearbeitung von Beanstandungen z. B. die Konsultation eines Rechtsanwalts in Frage kommen. Auch kann z. B. in bestimmten Fällen, in denen ein berechtigtes Interesse vorliegt (z.B. Prüfung von Vorschussmöglichkeiten) eine Bonitätsabfrage bei der Creditreform Boniversum GmbH, Hammfelddamm 13, 41460 Neuss erforderlich sein. Zu diesem Zweck übermittelt die PVS Limburg in den relevanten Fällen Ihren Namen und Ihre Kontaktdaten an die Creditreform Boniversum GmbH. Die Informationen gem. Art. 14 der DSGVO zu der bei der Creditreform Boniversum GmbH stattfindenden Datenverarbeitung finden Sie hier: www.boniversum.de/EU-DSGVO.

Des Weiteren übermitteln wir Daten an von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter für IT-, Druck- und Versanddienstleistungen, die ihre Daten weisungsgebunden verarbeiten, insbesondere die PVS holding GmbH, Remscheider Str. 16, 45466 Mülheim an der Ruhr. Auch die dortigen Mitarbeiter unterliegen den bestehenden gesetzlichen Datenschutz- und Verschwiegenheitspflichten.

Im Bereich Seminaranmeldung werden Ihre personenbezogenen Daten in unserem Auftrag von der Firma Code Piraten GmbH, am Ruhmbach 44, 45149 Essen verarbeitet. Um die datenschutzkonforme Verarbeitung zu gewährleisten, haben wir einen Vertrag über Auftragsverarbeitung nach Art. 28 DSGVO mit dem Anbieter geschlossen.

5 Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Wie auch in anderen Bereichen bestehen gesetzliche Aufbewahrungspflichten, die die PVS Limburg unterliegt. Für Rechnungen, Kontoauszüge, Rechnungsausgangsjournale usw. betragen diese 10 Jahre. Zudem kann ein begründetes, berechtigtes Interesse der PVS zur Abwehr eventueller Schadensersatzansprüche, solche Daten auch länger speichern.

6 Wer hat Zugriff auf die personenbezogenen Daten?

Auf Ihre Daten, die zur Erfüllung unserer vertraglichen Pflichten erforderlich sind, haben bei der PVS Limburg diejenigen Mitarbeiter Zugriff, die diese zur Erfüllung des Zwecks benötigen. Im Rahmen technischer Wartungsarbeit können z.B. auch IT-Dienstleister mit Ihren Daten in Kontakt kommen. Alle Stellen, die Zugriff auf Ihre Daten haben könnten, unterliegen ebenfalls der Verschwiegenheit bzw. wir haben diese vertraglich entsprechend der Schweigepflicht gem. § 203 StGB verpflichtet.

7 Werden meine Daten an ein Drittland übermittelt?

Es findet keine Übermittlung von Kundendaten an ein Drittland außerhalb der EU statt.

8 Findet eine automatische Entscheidungsfindung oder ein Profiling statt?

Ein sogenanntes „Profiling“ oder ein automatisches Entscheidungsfindungsverfahren erfolgt nicht.

9 Betroffenenrechte

Sie haben auf Basis der rechtlichen Vorschriften einen Anspruch, Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu erhalten. Auch können Sie die Berichtigung unrichtiger Daten verlangen. Zudem steht Ihnen unter bestimmten Voraussetzungen ein Recht auf Löschung von Daten, ein Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung sowie ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu.

Anliegen zum Datenschutz richten Sie bitte unmittelbar an den o.g. Datenschutzbeauftragten der PVS Limburg.

10 Widerspruchsrecht

Im gesetzlichen Rahmen (Art. 21 DSGVO) steht Ihnen auch ein Widerspruchrecht gegen Datenverarbeitungen zu, welche auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. e oder lit. f DSGVO erfolgt.

11 Beschwerden

Sie haben letztlich auch das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Die Kontaktdaten der zuständigen Aufsichtsbehörde lauten:

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Postfach 3163, 65021 Wiesbaden
E-Mail: Poststelle@datenschutz.hessen.de

(Stand März 2022)